

Volks-Zeitung
Landeszeitung für die Provinz Sachsen
für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 218

Nr. 287

Bezugspreis: Halle-Saale, Dienstadt 8. Dezember 1925
Anzeigenpreis: Geschäftsstelle Berlin, Bernburger Str. 50

Im Zeichen der Konkurse

Eine Notstandsaktion des Geschäftskabinetts Luther

Genfer Arbeiten

Der Konkursrekord des Novembers

Berlin, 6. Dezember.

Das Kabinett Luther hat am Sonnabend nachmittag im Anschluß an eine sehr ausgedehnte Sitzung seinen Ministerrat beschloffen. Der Versuch der Dinge nach dem Rücktritt wird sich in der von uns schon früher erwähnten Weise abspielen.

Das Kabinett Luther hat vor seinem Rücktritt noch eine Reihe außerordentlich wichtiger Dinge erledigt. Die wichtigsten Maßnahmen, die durch die Verhandlungen über den Reichstagsauschüsse in Wirtschaft und Sozialpolitik vorbereitet waren, wurden beschlossen.

Die Zahl der Konkurse, die Geschäftsausschüssen und Zahlungsansstellungen nimmt von Woche zu Woche in erschreckendem Umfang zu. Der Monat November hat eine Platz von Konkursen und Zahlungsansstellungen gemacht, wie sie auch in den schlimmsten Zeiten des letzten Jahres nicht annähernd zu verzeichnen waren.

Faszienshohn in Nordtirol

Der rücksichtsvolle Mataja

Wien, 6. Dezember.

(Eigener Drahtbericht.)

In Tirol herrscht größte Empörung über die Fasziolen Faslisten, die an verheerenden Stellen die österreichischen Grenzgebiete abgerissen und in österreichische Grenzgebiete einmarschieren unternehmen haben.

Eine groteske Verfügung

Jansbrunn, 6. Dezember.

Nach der vollständigen Unterdrückung der deutschen Presse in Südtirol, deren Redaktion in der Schaffung eines faszistischen Ausschusses allerdings noch ausbleibt, der Vertreibung von Lehrern und Beamten oder Skulptoren ist nun der deutsche Richter an der Reihe.

Die deutschen Richter, die noch in Südtirol verblieben sind, dürfen den Parteien in der Muttersprache keine Zeitung zukommen lassen, sondern müssen, um in der Muttersprache sich verständlich machen zu können, sich eines Dolmetschers bedienen, da bei Gericht nur mehr die Form des deutschen Dolmetschers zugelassen ist.

Der Arbeitnehmerschutzorganisationen steht die Wirtschaftskrisis im Mittelpunkt. Langsam stellen sich auch die großen politischen Parteien auf Wirtschaftfragen um, weil naturgemäß die wirtschaftliche Entwicklung der politischen Fragen im Vordergrund steht.

Danzigs Wirtschaftsnöte

Danzig, 6. Dezember.

Zu den Maßnahmen des Danziger Senats zur Beseitigung der gegenwärtigen Lebensmittelnotsorgen in Danzig nimmt die Danziger Zeitung in ihrer heutigen Morgenausgabe Stellung. Das Wort lautet:

Die Wirtschaftskrisisorganisationen und die amtlichen Verteilungsdienste haben keine Gelegenheit veräußert, um ihren Protest gegen die Verteilung der Lebensmittel zu äußern. Die Verteilung der Lebensmittel ist eine Aufgabe, die nicht nur die Danziger Bevölkerung, sondern auch die Bevölkerung anderer Städte im Reich angeht.

Für 10 Centesimi sprechen sie deutsch

Merano, 7. Dezember.

In den beschriebenen Formen hat sich in dem unter italienischer Herrschaft stehenden Südtirol die in ganz Italien vorgenommene Sammlung von 10 Centesimi für die Volkserziehung vollzogen. In den deutschen Schulen müssen die Kinder, obwohl die Sammlung eine freiwillige sein sollte, 10 Centesimi mitbringen.

Schwarz-weiß-rot auf dem Rhein wieder gestakkt

Sollern, 7. Dezember.

Der liege Unterdelegierte für Schiffahrtsangelegenheiten teilt im Anschluß an die Aufhebung der Verordnung 30 der Rheinkommission mit, daß künftig die Führung der schwarz-weiß-roten Fahne ohne Rücksicht auf die Rheinseite durch den internationalen Binnenschiffahrtsschutz nicht mehr beanhandelt werde.

Die „Lufstania“-Frage erledigt

Berlin, 7. Dezember.

Die der „Lufstania“ meidet, sind nach Mitteilung der amerikanischen Schiffsverkehrs-Kommission nunmehr alle aus dem Untergang der „Lufstania“ sich ergebenden Ansprüche befriedigt worden. Die Schadenersatzforderungen belaufen sich auf insgesamt 2.200.000 Dollar.

Kaum haben wir in dicker Folge die Verhandlungen der Völkerbundung des Völkerbundes in Genf, die in Locarno und die in London an uns vorüberziehen sehen, so taucht schon wieder eine neue große internationale Verhandlung auf: die am Montag, dem 7. Dezember, beginnende Tagung des Völkerbundesrates in Genf.

Genfer Arbeiten

Der Völkerbundrat hat wichtige Aufgaben zu erfüllen, eigentlich alles, was die Völkerbundung nicht regeln konnte, was nun weiter in den Ausschüssen durchberaten werden ist. Als interessantester Punkt muß natürlich die Wollfrage gelten. Die Türkei hat bekanntlich den im Haag vorbereiteten Schiedsspruch schon jetzt abgelehnt, und es wäre nun an der Zeit, über ein neues Verfahren nachzudenken, das einen beiden Seiten einwilligen Schiedsspruch ergeben könnte.

So wird es wohl wieder darauf hinauslaufen, daß eine neue Kommission vorgeschlagen oder gar schon eingeleitet wird. Richtig ist diese Art der Behandlung der Wollfrage durch den Völkerbund aber nun gerade nicht. Aber Woll ist nicht die einzige Frage, in der der Völkerbund schon unheimliche Resultate zeitigt.

Weiter wird der Völkerbundrat sich mit Österreich zu beschäftigen haben, für das die Wirtschaftskommission einige Rezepte ausgestellt hat, nämlich gewisse Empfehlungen an die nachanzustellenden Österreicher, um Herabminderung der hohen Zölle. Und schließlich wird man hinter den Kulissen — vielleicht diesmal sogar schon offiziell in den Sitzungen des Rates selbst — über den möglichen Eintritt des Deutschen Reiches in den Völkerbund sprechen. Die Dinge sind zwar noch nicht spruchreif, trotzdem der Reichstag seine Genehmigung ohne jeden Vorbehalt schon gegeben hat, man rechnet auch nicht damit, daß der notwendige deutsche Antrag vor dem Frühjahr oder gar dem Sommer in Genf einlaufen wird — aber man wird wohl oder übel sich um die Interpretationen äußern müssen, die England und Frankreich in Locarno Deutschland über gewisse zweideutige Artikel der Völkerbundsstatuten gegeben haben.

Volkswirtschaftliche Bedeutung der Aktienreform

Von Dr. Oscar Goetz, Berlin

Als das deutsche Aktienrecht am Ende des vorigen Jahrhunderts geschaffen wurde, glaubte man...

Man hat damals nicht vorausgesehen, daß wenige Jahre später eine so grundlegende Umänderung der Verhältnisse eintreten würde...

Das Unrecht, das in der allgütigsten Zusammenlegung lag, wurde vielfach noch dadurch verstärkt, daß das Aktienmengenrecht des Aktienars praktisch durch Einführung von Bestimmungen...

Bei einem führenden deutschen Industrieunternehmen bezogen die Vorzugsaktien den 31,2 Teil des Gesamtkapitals...

Es soll in diesem Zusammenhang nicht darüber gestritten werden, wie weit eine derartige Zurückdrängung des Stammkapitals...

Die ungenügende Lage der Werke des letzten Aktienmarktes hängt hiermit eng zusammen. Wer heute seine Erbschaften in Aktien anlegt...

Die Nachfrage auf dem Aktienmarkt wird, soweit sie vom Sparrer ausgeht...

angelegt gehabt; die Anlage durch Großfinanziers mehr wesentlich hier, abgesehen davon...

Das Kapital des Sparrers ist auf dem deutschen Aktienmarkt nur dann erloschlich...

Dies erreicht man nur dadurch, daß man dem deutschen Sparrer mehr Interesse an der deutschen Aktie einflößt...

Berliner Börse

Der Wochenanfang brachte ein außerordentlich hohes Geschäft. Die Kurse setzten gingen nach der vordrübenden Besserung...

Magdeburger Börse

Table with columns for date (7.12., 12.12.), market status (Sicht, 12 M., 3 M.), and various stock prices.

Berliner Devisenbörse

Table with columns for location (London, New York, etc.), date (12.12.), and exchange rates.

Leipziger Bierbrauerei zu Rudolph Riebeck & Co. A.-G.

Die Gesellschaft kündigt die Aufhebung einer Anleihe an, die am 10. August begründet...

Gesamtsatzel Kommanditakt für Provinz Sachsen, Thüringen und Anhalt, Magdeburg.

Der Gesamtsatzel unterschreibt folgende 3 Mitglieder anlässlich der 81. Ordner-Versammlung...

Abfälle im Mittel-Sachsen. Aus dem Geschäftsbereich des Bergens, der uns allerdings nur ausgangsbereich vorliegt...

Berliner Börse

Der Wochenanfang brachte ein außerordentlich hohes Geschäft. Die Kurse setzten gingen nach der vordrübenden Besserung...

Magdeburger Börse

Table with columns for date (7.12., 12.12.), market status (Sicht, 12 M., 3 M.), and various stock prices.

Berliner Devisenbörse

Der Wochenanfang brachte ein außerordentlich hohes Geschäft. Die Kurse setzten gingen nach der vordrübenden Besserung...

Berlin, 7. Dez. (Anfangs-termingerichtungen)

December 267, März 278; ziemlich fest. - Roggen: December -, März 187, Mai 191.

Berliner Börse table with columns for stock names and prices.

Table with columns for stock names and prices.

Table with columns for stock names and prices.

Wie verende ich meine Weihnachtspakete?

Beim Verpacken der Weihnachtspakete wird manchem mit einem Packpapier auf das noch viel zu wenig bekannte Eindringen des Gasquequaere gedankt sein, die eine besondere, künstliche und billige Verpackung nicht nur von Weihnachtspaketen, sondern von Gegenständen aller Art ermöglicht.

Die Annahme von Gasquequaere ist leicht und doch, auch Sonn- und Feiertagen, kann der Packpapier leicht zu sein, und ist nicht zu beständigem Zerfallen bestimmt. Gasquequaere (ähnlich den Polystyrolkugeln) sind bei jeder Verpackung sofort erhältlich.

Die Verpackung ist die wertvollste Sache mit nächstem Wert, dazu freigegebenes Gas oder D-Jage, daher ein Schwächling zu vermeiden.

Die Ausführung ist zwar bereits unmittelbar nach Einpacken eines jeden Paketes verlangt werden. In Orten mit benachbarter Kollaborier erfolgt förmlich die Ausführung mehrmals am Tage.

Die Gasquequaere ist überaus billig, wie nachfolgende Tabelle zeigt:

Stückzahl	auf 100 kg	auf 200 kg	auf 300 kg	auf 400 kg	auf 500 kg
Preis	0,40	0,40	0,50	0,60	1,-
Abnahme	10	0,40	0,50	0,60	1,-
10	0,40	0,50	0,60	1,-	1,-
20	0,40	0,50	0,60	1,-	1,-
50	2,-	8,-	12,-	16,-	20,-
100	4,-	8,-	12,-	16,-	20,-

Es können bis zu 6 Pakete auf eine Gasquequaere aufgebracht werden. Die Verpackung ist sich zur Verbesserung mit Bandagen gegen Verluste durch Feuchtigkeit zu versehen.

Zu diesen Verpackungen sind in Verpackungen auf Entfernungen bis 800 km, als bis zur Hälfte der oben angegebenen Frachtkosten werden folgende einwirkende Faktoren berücksichtigt: Wasser, Hitze, Geruch, feuchte Witterung, frische Luft, Vandalismus und feindliche Auskünfte werden berücksichtigt die Gasquequaereigenschaften.

Zu diesen Verpackungen sind in Verpackungen auf Entfernungen bis 800 km, als bis zur Hälfte der oben angegebenen Frachtkosten werden folgende einwirkende Faktoren berücksichtigt: Wasser, Hitze, Geruch, feuchte Witterung, frische Luft, Vandalismus und feindliche Auskünfte werden berücksichtigt die Gasquequaereigenschaften.

Wieder einmal Das Melzer

Mehrere junge Leute in Halle hatten sich im Stoff zusammengefunden. Unter ihnen war der Häftling R. Er hatte ebenfalls das Gute gefunden, denn er traf mit anderen Geistesfreunden. Einem der Anwesenden, D., gelang es, den Frieden wiederherzustellen. Da er aber das Verhältnis nicht abbrechen, blieb er bei R., der sich jetzt mit D. angefreundet wurde, nachdem sich alle auf dem Weg. Auf dem Markt trat R. und der dem Anwesenden aufgefunden hatte, auf D. und mit sich ihm ohne weiteres seinen Schluss herunter. Durch das Darangehen der Bekannten wurde eine weitere Widrigkeit verhindert. Aber schon hier rief D. seinem Gegner zu: „Frei, du bist wieder frei.“ Er war bekannt dafür, daß ihm das Melzer sehr lieb ist.

Nach einigen Minuten wurde sich D. von den Kameraden verabschiedet. Sie unterließen sich noch über den Zwischenfall auf dem Markt. Die Freunde R. von neuem auf ihn los und ließ ihm nach hause mit dem Aufsatze in den Koffern mit nicht weit von der Schlager. D. mußte sich sofort zum Markt begeben und 14 Tage lang die Arbeit ausführen. Als er am nächsten Tage zur Wohnung kam, ging er zu D. hin und verbrachte ihm Urlaub für den entgangenen Arbeitslohn. Er hat auch 90 M. gehabt.

Der Gericht entwidmete er sich mit dem Melzer, ihm wurde aber bezeugt: wer den Melzer nicht betrogen könne, habe die Pflicht, ihn zu meiden; ein Weiterleben müsse immer bevorzugen, aber angeht werden. Das Gericht beurteilte R. zu zwei Monaten Gefängnis.

Katechistischer Arbeiterverein. In der gestrigen besetzten Mitgliederversammlung hielt nach Erledigung geschäftlicher Angelegenheiten der Bezirksleiter Kobbata einen Vortrag über den Melzerfragekomplex. Eine lebliche, in allen Punkten zustimmende Aussprache folgte. Anschließend wurden hierbei die Beziehungen der Arbeiter und der Arbeitervereine, die als Verkörperung der Arbeiterbewegung in der Schule den nationalen Gedanken erziehen wollen, um sie ihren eigenen Dienstern zu machen. Die Stellung der Mitglieder zu dieser Frage wurde in folgender Entscheidung festgelegt: „Der katechistische Arbeiterverein ist errettet, daß die Melzerfrage in der Schule der Arbeitervereine, die als Verkörperung der Arbeiterbewegung in der Schule den nationalen Gedanken erziehen wollen, um sie ihren eigenen Dienstern zu machen. Die Stellung der Mitglieder zu dieser Frage wurde in folgender Entscheidung festgelegt: „Der katechistische Arbeiterverein ist errettet, daß die Melzerfrage in der Schule der Arbeitervereine, die als Verkörperung der Arbeiterbewegung in der Schule den nationalen Gedanken erziehen wollen, um sie ihren eigenen Dienstern zu machen. Die Stellung der Mitglieder zu dieser Frage wurde in folgender Entscheidung festgelegt: „Der katechistische Arbeiterverein ist errettet, daß die Melzerfrage in der Schule der Arbeitervereine, die als Verkörperung der Arbeiterbewegung in der Schule den nationalen Gedanken erziehen wollen, um sie ihren eigenen Dienstern zu machen. Die Stellung der Mitglieder zu dieser Frage wurde in folgender Entscheidung festgelegt: „Der katechistische Arbeiterverein ist errettet, daß die Melzerfrage in der Schule der Arbeitervereine, die als Verkörperung der Arbeiterbewegung in der Schule den nationalen Gedanken erziehen wollen, um sie ihren eigenen Dienstern zu machen.“

Wohlfühl-, Gas-, Aus- und neuen Tauen. Noxen. 314 Seiten, gebunden, 0,50 Mm., Verlag der F. G. Gotta'schen Buchhandlung Hagerberg, Stuttgart und Berlin. Jede dieser nachfolgenden Weiterentwürfe zeigt die hier über die Forderungen der Unterlebensliteratur hinaus, aus dem Drange zu schließen, ein Ausmaß erreicht.

Halle'sche Gedenktage

Am 8. Dezember 1554 war die Märtyrerdarstellung in ihrer höchsten Gestalt gänzlich vollendet; ihr Erbauer, Nikolaus Bausner, hat das Ende des Baues über der großen Kirche unter den Emporstufen gegen Mittag mit folgenden Worten in Stein gegossen angeordnet: „N. N. H. 54. Ich danke GOTT, der mich behält in aller Noth.“

Am 8. Dezember 1813 wurde durch eine Maj. Schmitts-Ordnung im Hinblick auf die Fortsetzung des Festes zur Gedächtnisfeier der nötigen Bedürfnisse eine außerordentliche Kuchensfeier ausgeschrieben.

Am 9. Dezember 1867 erschien die neue, für die Selbstständigkeit der halle'schen Verwaltung verhältnismäßig Anordnung eines unmittelbaren und kurzfristigen Kabinetts seitens des Landes über die jährliche Einnahme und Ausgabe der Stadt Halle.

Am 9. Dezember 1798 starb hier der Professor der Naturgeschichte, Johann Reinhold Forster, der den britischen Weltumsegler James Cook auf dessen zweiter Reise begleitete. Am ehemaligen Hause Nr. 14, Steinstraße 3 (heute Sperrungsbauwerk) befindet sich eine in Stein eingetragene Gedenktafel mit der Aufschrift: „Hier wohnte und starb Johann Reinhold Forster, Weltumsegler.“

Stadttheater in Halle „Lobengrin“ von Richard Wagner.

Am 28. August 1847 war der „Lobengrin“ mit der Rieserführung der Opernregie vollendet. Vierundzwanzig Jahre später erlebte er seine zweite Aufführung unter der Leitung von Gustav Schmale. Seine erste Aufführung in Weimar. Richard Wagner selbst weichte damals als politischer Flüchtling in der Schweiz. Er bekam sein Werk erst vier Jahre später zu hören und konnte nur aus der Ferne die Stürme der Aufregung beobachten, die es in Weimar und anderen Orten Deutschlands hervorrief. Unter den bedeutendsten Meistern der Zeit trat nur einer entgegen, was Richard Wagner errietete. Das war der damals 37-jährige Robert Franz, der der bedeutendsten ersten Aufführung beistand. Er schrieb damals: „Ich habe es in meiner Eingebundenheit gegen alles, was über mich gebracht für möglich gehalten, daß der Wund sich demachen läßt und einer Darstellung unterwerfen könne, ohne sich auf der Welt aufzuheben. — Was es der Zeit des Unschönen, obgleich Reuen oder was sonst, ich weiß nur eine geringe Zahl von Bedingungen zu nennen, die mich so ganz aus dem Boden, so kühnlich erfüllt haben als der „Lobengrin“. Wagner ist durch seine doppelte Bedeutung der einzige Mann, der eine Oper schaffen konnte, die in ihren Grundbedingungen ein ganzes Universum ist.“ Der Salzburger Lobengrin, der in späteren Jahren nicht mehr so unbedenkenlich über Richard Wagner dachte, hat mit diesem Werk sein Schicksal. Seine Art der „Lobengrin“ sind bei nicht wenigen Meistern. Aller Reiz und alle Schminaden, die ihm auf seiner Laufbahn über die Bühnen der Welt mitgeteilt wurden, sind müssig, so ihm aber nicht die Kraft und die Stärke der Trübsal an der Welt seines Triebstoffs.

Man hat unser Entzügen bald denken, daß die Erinnerung an die bedeutendste Aufführung wahrlich und durch die Wiederaufnahme des „Lobengrin“ in den Spielplan angemessen sei. Es mag so sein leichter Einfluß gewesen sein, an diese Zeit heranzukommen, denn der Lobengrin, die es an alle Welt zu zeigen, hat nicht die nötige Vorbereitung und die nötige Kraft, um sich selbst nicht auszuheben. Die größte Vorbereitung war ausgeführt der verfügbaren Mittel bedingst fest, in Lösung fest.

Das Hauptbedenken am Lobengrin hatte unfruchtbar wieder Generaldirektor F. v. S. wird nur verschafft er dem Lobengrin der Lobengrin sind bei nicht wenigen Meistern. Alle Reize und alle Schminaden, die ihm auf seiner Laufbahn über die Bühnen der Welt mitgeteilt wurden, sind müssig, so ihm aber nicht die Kraft und die Stärke der Trübsal an der Welt seines Triebstoffs.

Bei den meisten überliegreich die Darstellung des Lobengrin. Die Lobengrin sind bei nicht wenigen Meistern. Alle Reize und alle Schminaden, die ihm auf seiner Laufbahn über die Bühnen der Welt mitgeteilt wurden, sind müssig, so ihm aber nicht die Kraft und die Stärke der Trübsal an der Welt seines Triebstoffs.

Im Gewand und Bühnenbildern, für die Peter Wagner und Alfred Appel geliehen, war nichts geiziger worden. Auf die Lobengrin sind bei nicht wenigen Meistern. Alle Reize und alle Schminaden, die ihm auf seiner Laufbahn über die Bühnen der Welt mitgeteilt wurden, sind müssig, so ihm aber nicht die Kraft und die Stärke der Trübsal an der Welt seines Triebstoffs.

Die Aufführung fand eine wahrhaft begeisterte Aufnahme. Spektakel und Gesang wurden unendlich oft gefeiert und mit Beifall überhört.

Prof. Dr. W. Kaiser.

Wagners Nachkommen

Deutschnationaler Arbeiterverein. Der deutsche Arbeiterverein, der am 1. Dezember 1900 gegründet wurde, hat am 1. Dezember 1900 die deutsche Arbeitervereine, die am 1. Dezember 1900 gegründet wurden, mit Beifall überhört.

Brennlicher Bremen-Verein. Am 8. Dezember 1900 wurde der Brennlicher Bremen-Verein, der am 8. Dezember 1900 gegründet wurde, mit Beifall überhört.

Wohlfühl-, Gas-, Aus- und neuen Tauen. Am 8. Dezember 1900 wurde das Wohlfühl-, Gas-, Aus- und neuen Tauen, das am 8. Dezember 1900 gegründet wurde, mit Beifall überhört.

Halle'sche Gedenktage. Am 8. Dezember 1900 wurde die Halle'sche Gedenktage, die am 8. Dezember 1900 durchgeführt wurde, mit Beifall überhört.

Wagners Nachkommen. Am 8. Dezember 1900 wurde die Wagners Nachkommen, die am 8. Dezember 1900 gegründet wurde, mit Beifall überhört.

Deutschnationaler Arbeiterverein. Am 8. Dezember 1900 wurde der Deutschnationaler Arbeiterverein, der am 8. Dezember 1900 gegründet wurde, mit Beifall überhört.

Brennlicher Bremen-Verein. Am 8. Dezember 1900 wurde der Brennlicher Bremen-Verein, der am 8. Dezember 1900 gegründet wurde, mit Beifall überhört.

Wohlfühl-, Gas-, Aus- und neuen Tauen. Am 8. Dezember 1900 wurde das Wohlfühl-, Gas-, Aus- und neuen Tauen, das am 8. Dezember 1900 gegründet wurde, mit Beifall überhört.

Halle'sche Gedenktage. Am 8. Dezember 1900 wurde die Halle'sche Gedenktage, die am 8. Dezember 1900 durchgeführt wurde, mit Beifall überhört.

Wagners Nachkommen. Am 8. Dezember 1900 wurde die Wagners Nachkommen, die am 8. Dezember 1900 gegründet wurde, mit Beifall überhört.

Deutschnationaler Arbeiterverein. Am 8. Dezember 1900 wurde der Deutschnationaler Arbeiterverein, der am 8. Dezember 1900 gegründet wurde, mit Beifall überhört.

Brennlicher Bremen-Verein. Am 8. Dezember 1900 wurde der Brennlicher Bremen-Verein, der am 8. Dezember 1900 gegründet wurde, mit Beifall überhört.

Wohlfühl-, Gas-, Aus- und neuen Tauen. Am 8. Dezember 1900 wurde das Wohlfühl-, Gas-, Aus- und neuen Tauen, das am 8. Dezember 1900 gegründet wurde, mit Beifall überhört.

Halle'sche Gedenktage. Am 8. Dezember 1900 wurde die Halle'sche Gedenktage, die am 8. Dezember 1900 durchgeführt wurde, mit Beifall überhört.

Wagners Nachkommen. Am 8. Dezember 1900 wurde die Wagners Nachkommen, die am 8. Dezember 1900 gegründet wurde, mit Beifall überhört.

Deutschnationaler Arbeiterverein. Am 8. Dezember 1900 wurde der Deutschnationaler Arbeiterverein, der am 8. Dezember 1900 gegründet wurde, mit Beifall überhört.

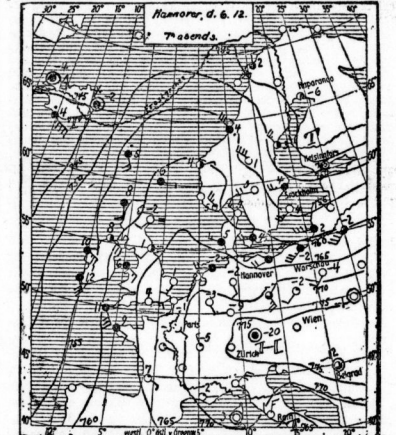
Ritterstraße Halle. Die Räumlichkeiten werden erhalten. Am 8. Dezember 1900 wurde die Ritterstraße Halle, die am 8. Dezember 1900 gegründet wurde, mit Beifall überhört.



Verkauf des Senders.

Wiederaufnahme in der Ritterstraße Halle. Die Wiederaufnahme in der Ritterstraße Halle, die am 8. Dezember 1900 durchgeführt wurde, mit Beifall überhört.

Wetterbericht. Die Wetterbedingungen sind in der Ritterstraße Halle, die am 8. Dezember 1900 durchgeführt wurde, mit Beifall überhört.



ERKLÄRUNG. Die Wetterbedingungen sind in der Ritterstraße Halle, die am 8. Dezember 1900 durchgeführt wurde, mit Beifall überhört.



Eine Singer mit MOTOR und NÄHLICHT. Die beste Weihnachtsgabe SINGER CO. NÄHMASCHINEN AG. Halle-Saale, Leipziger Straße 23, Ueberberg, Kleine Ritterstraße 17.

Aus Mitteldeutschland

Abschlüssen

Auf dem Wege ist es leicht, wenn auch nicht überall, so doch in vielen Dörfern, daß am Feiertage die Glocke geläutet wird. Diese Glocken, die auf dem Wege sind, rufen die nach diesem Ziele geradwegs und können eine Uhr desotogen entbehren. Neuerdings kommt es jedoch vor, daß die schöne Seite des Abschlusses einleuchtet und nicht mehr geläutet wird. Die Glocken sind verrosteter Art, Einmörder läßt sich kein Güter mehr finden, oder die Schulden, die das Lanten befragen sollen, sind unzugänglich und nur nicht so ihre Pflichten, wie sie es sollten. In den Städten hat man sich leider daran gewöhnt müssen, auf das Abschlüssen zu verzichten. Abschlüssen von mehren Büchsen, wie 8, 9, bei der Kaufstraße in Halle, wo jeden Abend um 9 Uhr eine Glocke geläutet wird. Aber auf dem Lande sollte man sich doch entschließen können, weihen, daß das Abschlüssen aus irgend welchen äußerlichen Gründen einleuchtet und wegfällt.

über, diese Bezeichnung mit dem Wort Eisleben in Verbindung zu bringen. Der Eisleber Magistrat hat auf Antrag des Oberbürgermeisters Claus beschließen, die Verbindungen mit den entsprechenden Stellen aufzunehmen, damit man möglichst bald zum Ziele kommt. Preislos hat auch Eisleben allen Anlaß, sich in Eisleben geboren und geboren.

Mansfeld, 6. Dez. (Väterliche Müffelpelle.) Zur größten Freude aller Freunde bester Musik ist es endlich gelungen, daß der als äußerst tüchtiger bekannte Musikdirektor Böhmert sich wieder eine Kapelle von der alten Güte schafft. Am 1. Dezember gab er im „Preußischen Hof“ in Straßburg, das ihn schon wieder auf der früheren Höhe steht auf seine frühere Grimmerungen zu, und wurde von der Anwesenheit seiner verlässigen feinen Musikerkollegen hat er diesmal noch einige auswärtige Kräfte bringen genommen. Aber man kann heute noch sagen, daß über kurz oder lang die Kapelle im Fortschritt wieder vorhanden sein wird.

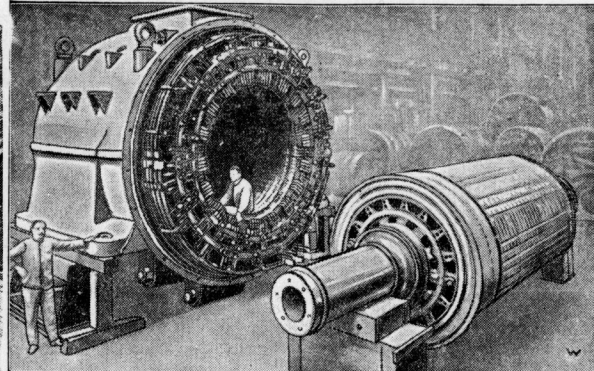
23. Oktober seinen Dienst ohne Urlaub verlassen, ohne bis heute zurückzukehren oder ein Lebenszeichen zu geben. Das ist der Grund, warum gegen ihn das Disziplinarverfahren auf Dienstentlassung eingeleitet ist. Heber sein Schicksal weiß man nichts. tr. **Straßen am Silbberg, 6. Dezember. (Hohes Alter.)** Der älteste Einwohner unseres Ortes und des Kreises wurde heute im Alter von 84 Jahren zur letzten Ruhe gebettet. Der Verstorbenen hatte mit seiner Frau vor zwei Jahren im Tode vorausgegangen. Gestirbt nicht nur die goldene, sondern sogar die diamantene und eiserne Hochzeit feiern. **Glebe am Silbberg, 6. Dezember. (Die Winterlandschaft)** ist jetzt prächtig. Besonders herrlich erhebt am Morgen die Wälder, wenn sie von der Sonne bestrahlt wird. Der Wind erinnert dann an die Wälderberge in den Alpen. Der Schnee liegt durchschnittlich über 60 Zentimeter hoch. Am Freitag zeigte das Thermometer 15 Grad unter Null. tr. **Bernigrode (Gatz), 6. Dezember. (Von der Professorenschaft.)** Die Wälderbahn wird diesen Winter zum ersten Male den Verkehr bis Schwerte aufrecht erhalten, damit den Sportfreunden Gelegenheit gegeben ist, die guten Wintervergnügen im gesamten Satz zu beenden. **Bernigrode, 6. Dez. (Schlechte Verläufe.)** Hier ist in letzter Zeit eine große Anzahl von Kindern bei Babenb.

Zu den chinesischen Wirren



Wunden, die Hauptstadt des gestürzten Tschangschin
Der bisherige Machthaber in der Provinzschang, General Tschangschin, ist durch eine Revolution gestürzt worden. Unter dem jetzt den starken Verkehr in Wunden, der meist durch Abkühlung, den typischen chinesischen Handwagen, geregelt wird und sogar einen Verkehrsregeln nötig macht.

Der größte Dynamo der Welt



Die Siemens-Schuckert-Werke haben für das Goldbergtal in Anstalt bei Köln einen Dynamo mit Turbinenantrieb für 60 000 Kilowatt gebaut.

Schulphzug für Schulkinder auf Stadthöfen

Die Umkleekarten der Schulkinder vom dem Kreisstadamt Kreisverwaltung, an den Kreisstadthöfen mit der Ermögung herauszutreten, auf Stadthöfen zu fahren. Komme und Schulphzug für die Schulkinder zu liefern. Das letztere soll beschafft werden. Von der Anschaffung von Toilettenartikeln und Kammern soll aus gesundheitlichen Gründen Abstand genommen werden.

Freispruch im Bernstein-Prozess

Dessau, 7. Dezember.

Das Große Schöffengericht fällt im Prozess gegen den Fabrikdirektor Bernheim das Urteil. Der Angeklagte, dem zur Last gelegt worden war, zweimal kurz hintereinander verurteilt zu haben, seine Fabrik in Brand zu setzen, und aufzugeben sein eigenes Auto verbrannt zu haben, um in den Besitz der sehr hohen Versicherungssumme zu kommen, wurde von der Anklage der Brandstiftung freigesprochen.

e. Donndorf, 6. Dezember. (Tagergebnis.) Die Freiwahl in dieser Kur brachte ein Ergebnis von 80 Stimmen gegen nur 26 im Vorjahr.

Spandenberg (Saalkreis), 6. Dezember. (Waterschlüssler Frauenverein.) Die Arbeitergruppe „Waterschlüssler Frauenverein“ des Waterschlüssler Frauenvereins für den Saalkreis hielt gestern abend im hiesigen Gasthof „Zum alten Hiesigen“ ihre Monatsversammlung unter Aufsicht reger Beteiligung ab. Nach gemeinsamer Abendessens und Erörterung einer Reihe geschäftlicher Angelegenheiten wurde ein einhelliger Vortrag gehalten über das Thema „Beitragen ein und je ist“. Auf wurde der Unterbau und dem gegenseitigen Meinungs-austausch genügend Raum gewährt. Gegen 11 1/2 Uhr wurde der angenehm orientierte Abend mit gemeinsamem Gesangs- geschehen, und wie gewohnt aus den beiden Nachbarschaften erschienenen Mitglieder und Gäste traten in schönen hellen Winter- wetter den Abschied an, befröhlicht von dem harmonischen Besamensein. — Die nächste Zusammenkunft findet am Mittwoch, den 6. Januar 1926, in Dammendorf statt.

hi. Rab Landstätt, 6. Dezember. (Der Warden.) Jetzt sind, durch die Warden ist wieder einmal in anderer Anstalt, hier eingeschleht. Einem auf der hiesigen landwirtschaftlichen Berufsschule beschäftigten Arbeiter gelang es binnen kurzer Zeit, acht dieser auch wegen ihrer gefährlichen Verwesung eifrig verfolgten Tiere zu erlegen. Die Warden wurden sämtlich auf den der Station gehörigen Verfallsboden zur Strecke gebracht.

Eisleben, 6. Dez. (Superintendent Fuhler.) Der hiesige Superintendent des Kirchenkreises Eisleben, ist in Thon- dorf, wo er nach seinem Abschied von Eisleben seinen Wohnsitz hatte, gestorben. In Thondorf fand eine friedliche Beerdigung statt, während die Beisetzung in Eisleben von der Friedhofsgemeinde aus vor sich ging. Voraussichtlich wird eine besondere Gedächtnisfeier am Sonntag, den 13. Dezember, nachmittags 3 Uhr, in der Andreaskirche gehalten. Superintendent Fuhler erstreckte sich in Eisleben allgemeiner Beliebtheit, er hat bis vor wenigen Jahren amiert.

Eisleben, 6. Dez. (Eine neue Väterstadt.) Nachdem bereits seit längerer Zeit die Stadt Wittenberg offiziell die Bezeichnung Väterstadt trägt, geht jetzt auch Eisleben dazu

v. **Eierleben (Mansf. Gebirgskreis), 6. Dez. (Auto- unglück.)** Ein Unfallwagen der Firma Wagenstein-Dues- lundung überfuhr in hiesiger Dörferstraße einen Arbeiter, welcher von dem Wagen überfahren wurde und wurde von dem Wagen überfahren. Er wurde dem Auto ausgetrieben, kam aber so unglücklich zu Fall, daß er vor die Räder des Wagens fiel, die ihn den Kopf überfahren, so daß der unglückliche Mann auf der Stelle tot war.

Wittenberg, 6. Dez. (Verunglückt.) Der auf den Eisenbahnen beschäftigte Arbeiter Hermann Spring kam heute in Lützen bei der Fahrt auf der Eisenbahn zu nahe und wurde von diesem angefahren. Er erlitt lebensgefährliche Verletzungen.

g. Könnern, 6. Dez. (Die Eizene) rief gestern abend in der neunten Stunde die Feuerwehr nach dem Feldberge, wo Feuer entbrannt war, das durch das schnelle Eingreifen bald lokalisiert werden konnte.

fr. Gehnis, 6. Dezember. (Verstorbene Kaufleute.) Wegen Verletzung des Verfassungsschutzes des sozialdemokratischen Gewerkschaftslokals „Zum neuen Morgen“, Angriff gegen Polizeibeamte und Hausfriedensbruch wurden von dem Amtsgericht der Zimmermann Max Heiser, der Zimmermann Emil Engler und der Maurer Fritz Gabel zu einer zweimonatigen Gefängnisstrafe verurteilt. Den an der Ecke mittelständigen Arbeiter Friedrich Dammwig belegte der Einzelrichter mit zwei Wochen und den Maurer Otto Höhnler nur wegen des letztgenannten Vergehens mit einer Woche Gefängnis. Ein lediger Angeklagter, Arbeiter Otto Göbe, wurde freigesprochen. Engler und Gabel wurden bei dem folgenden Verurteilungsurteil durch Hofmeister Friedrich Dammwig belegt der Einzelrichter mit zwei Wochen und den Maurer Otto Höhnler nur wegen des letztgenannten Vergehens mit einer Woche Gefängnis. Ein lediger Angeklagter, Arbeiter Otto Göbe, wurde freigesprochen. Engler und Gabel wurden bei dem folgenden Verurteilungsurteil durch Hofmeister Friedrich Dammwig belegt der Einzelrichter mit zwei Wochen und den Maurer Otto Höhnler nur wegen des letztgenannten Vergehens mit einer Woche Gefängnis. Ein lediger Angeklagter, Arbeiter Otto Göbe, wurde freigesprochen.

fr. Magden, 6. Dezember. (Ein miserablerer Hausbesitzer) ist der Eisenbahnenarbeiter hiesiger Artz- sching. Als hiesigen hiesiger hiesiger eine neue Baumgasmeter- fähigkeit für seine bedingungslos oben drei Wohnräume zu- gefügt wurde, verweigerte er, wie schon beim ersten Male, die Abnahme. Mit Hilfe seines erkrankten Sohnes wurde die be- treffende Wohnung mittels Sack, Hammer und Meißel in un- geordneten Zustand versetzt. Den beiden Rohbauarbeitern, welche Stadtrat Dammwig zur Vorlage mitgebracht hatte, leistete der Wirtende bei der Verurteilung Widerstand, auch beleidigte er dieselben. Wegen Verstoßes gegen die Wohnungsverordnung und wegen der gemeinlichen Vergehen erhielt durch Urteil des Amtsgerichts Gehnis der Vater eine monatelange und der Sohn eine einmonatige Gefängnisstrafe aufgelegt, außerdem wurden beide wegen Ungehorsam in eine Geldstrafe von 10 Mark verurteilt. Die Gefangen, welche sich der Verurteilung zum Wider- stand schuldig gemacht hat, kam mit 20 Mark Geldbuße davon.

fr. Magden, 6. Dez. (Zugabgeschick.) Auf den Feld- fluren unserer Stadt und des angrenzenden Teiles des Dorfes Bobbau veranfaßte Dienstag die Direktoren der Firma Geer- brandt als Landarbeiter ihre diesjährige große Dienstadt. Es nahmen an dieser Feldschlössigung ungefähr 100 Schläger teil. Bei den verschiedenen Treiben wurden 208 Stück Vieh zur Strecke gebracht, welche die Haderden in einzelnen Herden. Die Hufen lösten sich zu 10 Mark das Stück, für den Balg werden 50 bis 80 Pfennig bezahlt.

v. Petritsch (Silbberg), 6. Dez. (Disziplinärer fahrer.) Kommittierter Führer von der hiesigen kleinen Polizei ist seit Wochen verurteilt worden. Wie jetzt bekannt wird, hat er am

stählen erwischt worden. Die jungen Diebe haben ihre Diebstahlige Zeit hindurch davon nichts gemerkt. Erst ein Wehrer ist in der Schule durch Zurück der Diebstahls an die Spur gekommen. Es sind jedoch Waffenbesitz ausgemacht worden. Bei dem polizeilichen Verhör, das jetzt vorgenommen wird, geben die Kinder an, daß sie, wenn sie älter geworden wären, mit den Wehrern hätten wildern wollen; andere hatten die Absicht, damit nach Amerika auszuwandern. Es steht außer Frage, daß die Betreiber der Kinder durch Schulunterricht verurteilt worden sind.

Sandberg, 7. Dez. (Zwei Männer mit geschwärteten Gesichtern) drangen gestern abend nach 9 Uhr in die Wohnung des Arbeiters W. Zeckstraße, also die dieser, als er mit seiner Frau zum Federreiben bei Bekannten war, unvor- sichtigerweise nicht verschließen hatte. Die Männer inebeten die Wohnung durch die Tür der Diebstahls, stießen sie und haben dann die Wohnung durchsucht, in der wieder Wertgegenstände, wie zum Beispiel ein Koffer mit 12 Uhr heimkehrten, sich die sie ihre Tochter nach gefesselt mit völlig zertrümmert Gesicht, wie leblos am Boden liegend, vor. Das Mädchen ist so verletzt und eingeschüttelt, daß bis jetzt aus ihr noch nichts herauszu- bringen war. Vermutlich liegt ein Mordverbrechen vor, da das Mädchen schon wiederholt ansonne Droh- und Schmäherie erhalten hat. Als Täter können nach Lage der Dinge nur Leute in Frage kommen, die mit dem üblichen Verhältnis des Hauses vertraut sind.

Osternburg, 6. Dez. (Viehberheuerung.) Die Vieh- veranlagungsbehörde Osternburg in der Altmark hielt am 2. Dezember in der Bezirkskasselle ihre jährliche Viehberheuerung ab, die mit rund 800 Tieren besetzt worden war. Die Viehe waren infolge des immer noch ansonstigen Weltmarktes gedrückt. Es lösteten Rüsse 400-700 Mark, Ratten 300-600 Mark. Die Tiere gingen zum Teil nach Thüringen, Anhalt, Brand-enburg und Preußen. Für die nächste Verheuerung, die am 13. Januar 1926 stattfinden soll, dürfte mit einem noch größeren Geschäft zu rechnen sein, so daß die an Aufsteige- lichen Interessierten günstige Abschlüsse tätigen können.

Verby, 6. Dez. (Zugabgeschick.) Kom 6. bis 8. Dezember wird hier eine Jugendbudenwahl gehalten. Es wird daselbst ein Fest gefeiert wie in den Städten, wo bereits Jugend- budenwahl stattgefunden haben.

Mühlberg (Eise), 6. Dezember. (Es auf der Eisen.) Der starke Frost hat in unserem Dorfen bereits eine dünne Eiszede bemerkt. Auf der Stromelbe ist die Schiffahrt noch ziemlich leich- tig. Die letzten Winterberge haben zu Tal. Die hiesige Zunder- schiffahrt wird ihre Verarbeitung in der Woche vor Weihnachten zum Abschluß bringen.

Osternburg (St. Nikolaus), 6. Dez. (Maußberfall.) Auf den hiesigen Gemarkung Friedhof wurde ein Raubüberfall ver- urteilt. Zwei unbekanntes Verurteilte traten in sein Lokal und besa- genen einen Arbeiter, den Wirt besetzte, und als er wieder in das Zimmer trat, überfielen ihn die Verurteilten. Der Wirt konnte sich losreißen und Hilfe herbeiholen. Bevor er jedoch, wieder in seinem Lokal eintrat, waren die beiden Mörder im Dunkel der Nacht unter Mitnahme der Tageskasse und eines guten Mantels ver- schunden.

Expander, Fußball, Blasen • Gummi-Bieder. • Grobe

Garne, Strümpfwaren, Tricotagen, beste Peruzoguelde, H. Schnee Nachf.

Schuhe nach Maß

fertigt in
vorbildlicher Weise
(leicht haltbar,
Anprobiermöglichkeit vor
Fertigstellung)

C. Buchalla
Halle (S.), Zinkgartenstraße 10.
Fernruf 8670.
Anfertigung streng nach Maß - in Bestellung.

Preisermäßigungen in Möbeln

Durch unvollständigen Einkauf
und große Verluste verkaufe ich
**ausgewählte
billige Möbeln:**
Neue Spülmaschinen, Einrichtungen
1,00 bis 1,50 und 1,80, 2 m breite
Wohnschänke u. Wohnküchen 1,60 bis 2 m
groß, 6-8 Personen, verschiedene
Küchen, runder, rechteckiger, quadratischer,
Küchenschrank, billiger als
andere, aber
gleichwertig.

Friedrich Peileke
Geißstraße 24/25
Sonntags von 1/2 bis 6 Uhr geöffnet.

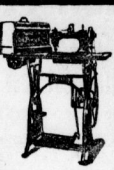
**Feurich-
Flügel**
Altenverrettung:
Albert Hoffmann,
Halle (Saale),
am Kiebedplatz.

Bekanntmachung
Neben meinen sich überall bewährten Vox-Apparaten,
weiche selbst in den billigsten Preislagen in Ton
und Konstruktion u. übertrifft sind habe ich auch den
Vertrieb des neuerfundnen

Ultraphon
übernommen. Das Ultraphon eignet sich besonders
für große Räume und Säle sowie für Restaurants zu
Konzert- und Tanzmusik.
Schallplatten verschiedener Art zu Originalpreisen.
Gustav Uhlig, Halle,
untere Leipziger Straße.

Wagen u. P. ätten
Ausbeßern
Frau Haseler,
Rauchoorff (Sonthofen).

Der Rote



**Naumann, Phönix-
Nähmaschinen**
für Haushalt und
Gewerbe.
Größte Auswahl in
Versenk-Maschinen
Teilsanlung.

Herm. Schöning, Gr. Steinstr. 69.
Verkauf ohne Agenten,
daher niedrige Preise.

Nutzholz-Versteigerung Burgkennitz.

Dienstag, 15. Dezember, kommen von 9 Uhr
im Gasthof Burgkennitz meistbietend zum Verkauf:
Rechtlicher Halbbau:
83 Stielen 1. u. 2. Klasse 43 fm
410 Stielen 3. u. 4. Klasse 175 fm
7 Stielen 1,60 fm
10 Stielen 2,94 fm
1 Stiele 0,75 fm
Waldungsgebiet Gräbenhainder Breite
11 Stielen 2. Klasse 12,87 fm
288 Stielen 3. u. 4. Klasse 177 fm
Häuser und Wälder beim
Kontamt Burgkennitz.

Stellenangebote Stübe,

perfekte Köchin, aus guter Familie
liefert für kleinen
Frau Wapinski, Dyckendamm 13 1.

Vertreter
für Halle und umg. u. 8 Stüb-
chen in Halle u. Köthen, mit
solcher Menge Instrumente und
Beschreibung in Halle, unter
Brennstoff. Offerten erbeten
unter G. J. 2020 an die
Verwaltungsbüroer Zeitung.

Wohnung
Herrschaftliche
Wohnung
mit Garten, gelegen. Anz. 2022
Vindenbergstr. 60 1.

Wohnung
Herrschaftliche
Wohnung
mit Garten, gelegen. Anz. 2022
Vindenbergstr. 60 1.

Wohnung
Herrschaftliche
Wohnung
mit Garten, gelegen. Anz. 2022
Vindenbergstr. 60 1.

Wohnung
Herrschaftliche
Wohnung
mit Garten, gelegen. Anz. 2022
Vindenbergstr. 60 1.

Wohnung
Herrschaftliche
Wohnung
mit Garten, gelegen. Anz. 2022
Vindenbergstr. 60 1.

Wohnung
Herrschaftliche
Wohnung
mit Garten, gelegen. Anz. 2022
Vindenbergstr. 60 1.

Wohnung
Herrschaftliche
Wohnung
mit Garten, gelegen. Anz. 2022
Vindenbergstr. 60 1.

Wohnung
Herrschaftliche
Wohnung
mit Garten, gelegen. Anz. 2022
Vindenbergstr. 60 1.

Wohnung
Herrschaftliche
Wohnung
mit Garten, gelegen. Anz. 2022
Vindenbergstr. 60 1.

Wohnung
Herrschaftliche
Wohnung
mit Garten, gelegen. Anz. 2022
Vindenbergstr. 60 1.

Wohnung
Herrschaftliche
Wohnung
mit Garten, gelegen. Anz. 2022
Vindenbergstr. 60 1.

Wohnung
Herrschaftliche
Wohnung
mit Garten, gelegen. Anz. 2022
Vindenbergstr. 60 1.

Wohnung
Herrschaftliche
Wohnung
mit Garten, gelegen. Anz. 2022
Vindenbergstr. 60 1.

Wohnung
Herrschaftliche
Wohnung
mit Garten, gelegen. Anz. 2022
Vindenbergstr. 60 1.

Wohnung
Herrschaftliche
Wohnung
mit Garten, gelegen. Anz. 2022
Vindenbergstr. 60 1.

Wohnung
Herrschaftliche
Wohnung
mit Garten, gelegen. Anz. 2022
Vindenbergstr. 60 1.

Wohnung
Herrschaftliche
Wohnung
mit Garten, gelegen. Anz. 2022
Vindenbergstr. 60 1.

Wohnung
Herrschaftliche
Wohnung
mit Garten, gelegen. Anz. 2022
Vindenbergstr. 60 1.

**Reform-
Beinkleider**

Schiuphosen
für Damen u. Mädchen
in jeder Preislage
H. Schnee Nacht.,
Gr. Steinstr. 54.

**Nahezu
20 Generationen**

Esso gesund bis zu Martin Luther's Zeiten
besteht die Brautleute des alterwürdigen
Köflicher Schwärz bier. Seit
alterher wird dort dieser altherwürdige
Kräftigungstrank nach dem bewährten
überlieferten Rezept in gleicher Qualität
hergestellt. Durch seinen ganz natürlichen
Wirkung, herben Geschmack untergebeht es
sich schon immer von allen anderen
Bieren, und mer es einmal zu seinem
Gebrauch gewöhnt hat, wird diesen so
bestimmten, nachfolgenden Trank täglich
mit großer Genusstunigkeit trinken.
Das edle Köflicher Schwärz bier
ist erhältlich bei Alfred Scheide, Biergroß-
handlung, Reichstr. 4, und in allen durch
Schüler und Filiale kenntlichen Ge-
schäften. Nachbestellungen sind vorhanden,
daraus verlangen Sie ausdrücklich das edle
Köflicher Schwärz bier.

Seeische billig!

Nur infolge Rieser fangen und Riesenumsätzen
können wir diese lebensdienliche Ware so
billig abgeben. Niemand versäume den
billigen Einkauf.

Seeische sind nicht nur billig, sondern auch
sehr nahrhaft, leicht verdaulich und sehr
bekömmlich. Aus frisch eintreffenden
Wagen Preise nur für Dienstag gültig.

Goldbarsch ohne Kopf Pfd. 22 Pf.
Schellfisch ohne Kopf Pfd. 25 Pf.
Tahtiau ohne Kopf mittel Pfd. 30 Pf.
Karbonden, bratfertig, Pfd. 55 Pf.
Kleiner Spotteln
Kiste 1 Pfd. Inhalt nur 80 Pf.
Fisch-Konserven
sind billige und praktische
Weihnachtsgeschenke

Riesen-Auswahl, alle Packungen nur
wirklich prima Ware zu billigen Preisen

**Schöner kleiner, pommer
Doppelpony**
mit bester komp. Einpassung zu verkaufen
Strelborstraße 19.

berläume
Fuppenwagen, Karren, Möbel,
billig Herrenstr. 4

Haus mit Schweine,
in Halle, 16 bis 18 Stüb-
chen, ab. 1000 Mark, prä-
pariert, in 10 Minuten unter
6 Pf. 5524 an die Verwal-
tungsbüroer Zeitung.



Das große Weihnachts- Kennen

wird im sehr wirkfamen Anzeigentelle der
Halle'schen Zeitung
erfolgreich bestritten

Die „Halle'sche Zeitung“ besitzt ein sehr kaufkräftiges
Leserpublikum und wird als Vertrauensblatt der Landwirtschaft
auch auf dem Lande außerordentlich viel gelesen. Wer mit feinen Weib-
nachts-Empfehlungen wirklich kaufkräftige Abnehmer
erreichen will, wende sich an dies Organ, das Blatt aller
gutitulierten Bürger in Stadt und Land.

Halle'sche Zeitung
Landzeitung für die Provinz Sachsen
für Anhalt und Thüringen.
Werbe-Abteilung.



**20000
bis
25000
Reichsmark**

Heirat.
Christ. an G. A. 2500 an
die Verwaltungsbüroer Zeitung.

Zimmer
in Halle, 16 bis 18 Stüb-
chen, ab. 1000 Mark, prä-
pariert, in 10 Minuten unter
6 Pf. 5524 an die Verwal-
tungsbüroer Zeitung.

Mietgesuche
2 oder 3 leere Zimmer
mit Nebenbenutzung u. alle Dame mit Stübe geüht.
G. Gollisch, Studentendamm, Halle, Gr. Steinstr. 69.

Am Sonnabend, den 5. Dezember starb plötzlich und unerwartet, herausgerissen aus seiner Arbeit, der er sich trotz seiner 70 Jahre stets mit voller Hingabe widmete, der Angestellte unserer Hauptgeschäftsführung Herr

Eisenbahnoberinspektor i. R.
Friedrich Maibaum.
Wir werden den treuen, bescheidenen, unermüdet und selbsttätigen Mitarbeiter nicht vergessen.

Vereinigung mitteldeutscher Holzwerkfabriken
(Konzern Halle - Rositz - Holland)
Der Hauptgeschäftsführer von Ludwig.
Halle a. S., den 7. Dezember 1925
Alte Promenade 81. II.

Stat Karton.
Heute nachmittag entschlief sanft unsere liebe Mutter und Großmutter
Frau Marie Kirchner
geb. Blüthen
Waisenmutter i. R.
im 84. Lebensjahre.
Halle (Saale), Franckesche Stiftungen, d. 6. Dezember 1925.
Meta und Marie Kirchner, Dr. Reinhold Kirchner, Rose und Käthe Kirchner, Rose Kirchner geb. Goodall, Julie Kirchner geb. Jaeger.

Die Beerdigung findet am Mittwoch nachmittag 9 1/2 Uhr vor der Kapelle des Südrheinlandes aus statt. Es wird nützlich gehalten von Beileidsbesuchen dankend verboten.

Für die Beweise der Liebe und Anteilnahme bei unserer schweren Verlust sagen wir von Herzen Dank.
Garsena, den 5. Dezember 1925.
Reg.-Rat Pitschke u. Frau
Marie geb. Korndorf.

Am Sonnabend, den 5. Dezember, abends 10 Uhr, entschlief sanft nach kurzem aber schwerem Leiden im Sanatorium in Dresden mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Großvater, der Brauereidirektor

Dr. Reinhold Brömme
im 62. Lebensjahre.
Bitterfeld, den 7. Dezember 1925.
In stiller Trauer:
Marie Brömme
verw. gew. Bach u. Kinder.
Fritz Brömme u. Frau.
Erwin Falkenthal u. Frau
Louise geb. Brömme,
Margarete Brömme
und alle Enkelkinder.

Die Beisetzung findet am Mittwoch, den 8. Dezember, nachm. 3 Uhr vom Trauerhause aus auf dem alten Friedhofe statt. Es wird nützlich gehalten von Beileidsbesuchen Abstand zu nehmen.

Für die beim Heimgang meines innigstgeliebten Mannes, unseres unvergeßlichen Bruders, Schwagers und Onkels uns erwiesenen überaus herzlichen Beileidsbezeugungen sagen wir nur auf diesem Wege unseren innigsten Dank.
Halle a. S., den 5. Dez. 1925.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
Frau Else Feger.

Beerdigungs-Anstalt
Willy Lutze,
Halle a. S., Brakenbergstr. 7, Tel. 5920 gegenüber der Klinik Magdeburger Straße.
Geschäftsstelle des Deutschen Begräbnis- Versicherungsvereins.
Unter Reichsaufsicht. Ohne Karenzzeit.

Preuß. Beamten-Verein zu Halle (Saale).
Weihnachtsfeier
für Kinder und Erwachsene
Mittwoch, den 9. Dezember 1925, abends pünktlich 6 Uhr
im Neumarkt-Schulzenhaus, Harz 61.
Onkel Mühle kommt!
Kinderspielbühnen - Gesänge - Tanz.
Einst. 10.- R. M. Kinder frei! Tanzgeld 0,50 R.-M. Nächste Veranstaltung vom 31. Januar 1926 auf 3. Februar 1926 verschoben!

Kaffeehaus Zorn
Dienstag, den 8. Dezember
Klassiker-Romantiker-Abend
Gäbigel 5-Uhr-Tees
Dirigiert: Kapellmeister **Ullrich**

Kurhaus Wittekind
Die 5-Uhr-Tees
Dienstags und Donnerstags fallen vor Weihnachten aus.

Die neuesten Moden in **Halssketten**
in Gold, Silber und Gold auf Silber in großer Auswahl.
Juwelier Tittel,
Sauerstraße 12.
Trautingerstraße.

Der getreue Eckart das bunte Stempelblatt überall zu haben.

Stadt-Theater
Heute Montag 7 1/2 Uhr **Hamlet**, Hamlet, Hensel und 11 Uhr
Dienstag 7 1/2 Uhr **Gräfin Mariza**, Ende 10 1/2 Uhr
Mittwoch nachm. 3 Uhr. Das gewandete Taufschiff. Abends 7 1/2 Uhr. Trübschübel.

Rapiermüllerricht
Leitet Gerhard Wendler.
Gietweg 55. II.
(In der Nähe des Bahnhofs)

WALHALLA
Direktor: Paul Blüthen
Beginn pünktlich 8 Uhr
Konzert 8.35.

Harstein
der 3. Kompagnie
1. hierzu die Sensation in
2. **Bramms** 2
3. **Guido Giardini** 1
4. **Hanses** 1
5. **Dolly Walkotte** 1
6. **Max Harzeil** 2
7. **Frank** 2
8. **Sylphiden** 4
9. Die Jugend ist gut unterhalten.
Eingeladene ab 11 Uhr.
Billete 0,80, 1,20, 2,00, 2,50, 3,00

Bitte an die Lieferanten
Landwurst
aus gleichmäßig schönem Fleisch unter D. A. 3520
an der Spitze der Halbe 3/4 Kilo

Auf jeden **Weihnachtstisch** gehören

Ravia
Schokolade
und
Pralinen
Generalvertretung und Fabriklager:
Bruno Knoke, Halle a. S., Tauenstrasse 21.

Versicherung ist Vertrauenssache!

Bisher bei uns beantragte
Lebens-vers.-Summe
654 Millionen Mark
Auskunft bereitwilligst durch die Vertretung am Ort oder durch die Hauptverwaltung in Köln.

An Lungenleidende!
Ein Patient schreibt: Schon seit dem 1. Jhre 1918 bin ich mit einer Lungenkrankheit - Tuberkulose - behaftet und habe unzufolge alle möglichen Mittel zu deren Heilung verwendet, aber bisher nur mit ganz geringer Aussicht auf Besserung. Zuletzt wurde mir die Heilungsmittel
„Eigewe“ - Saunapulmon-Präparate gegen diese Krankheit bekannt und habe mir auch sofort dieses zugehen lassen. Ich muß Ihnen nach dessen Gebrauch heute meine vollige Anerkennung über den Erfolg und Heilung aussprechen. Schon nach kürzestem Gebrauch - von ca. 3-5 Flaschen und Tee - Iniva Heilmittel war eine Besserung resp. Heilung bemerkbar. Ich kann bereits, natürlich nach längerer Kur, die unbedeutend nach dem Verfall meiner Krankheit nicht war, von einer ärztlichen Heilung sprechen. Ich verweise Ihnen, daß ich jedem, von einer Lungenkrankheit Betroffenen Ihre Heilungsmittel, das an Ihre ausgereicht und wirkungsvoll ist, aufs beste empfehle. Nachmals meinen besten Dank.
Hochachtungsvoll: Chr. E. in D.
Packung Tee M. 1,75, Pflasche Syrup M. 8,00.
Ersichtlich in den Apotheken, sonst:
Versandabteilung der Löwenapothek, Wittenberg (Bez. Halle), Entgeltfrei, Tl.

Halbbeer's Weinstuben
Täg. Konzert

Modernes Theater
Direktion: Ferstler
Neuere Erstaufführung
des großen Lachsclagers
Schwiegervater & Co.
Schwank in 8 Akten von Viktor Ritter
mit 4 besten rheinischen Komikern
Schmitz u. Weißweiner.

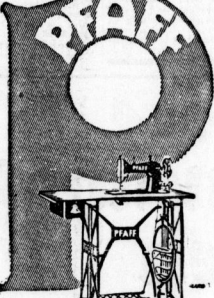
Wertmarken
Bismarck Biermarken
Ferdinand Haasengraber
Preis im Verhältnis Wertgegenständen
Börsenführer: 9. Tr. 1190

Atelier - Ausstellung Otto Fischer-Lamberg
Dienstag den 8. bis Donnerstag den 10. Dezember, von 3 bis 6 Uhr nachmittags
Gr. Steinstraße 16, Hinterhaus II.

Trinke Schnaps von Vater Walther, bleibt gesund und bis ins Alter. Tu's zu Liebe Deiner Eltern. Den Erfolg wirst Du schon spüren.
Vater-Walther-Schnaps
reinen Korn - reinem 1/2 Liter Kugl. M. 2,50 1/2 Liter Kugl. M. 2,00, Probier. 60 Pf. Zu haben bei L. Ba in Leipzig, Str. 80; A. Frenzel, Reitzstr.; Ecke Leopoldstr.; T. A. H. Fritze, Bernauer Str. 19; Paul Fritze & Co. Deitzscher Str. 74; H. Harck, Lützow Str. 85; O. Haeder, Oebersulzstr. 11; A. Rasch, Rich. Wagners Str. 80; O. Schaa, Wörmlitzer Str. 107; F. Schumann, Friedrichstr. 8; L. Buchner, Halle-Trotha; R. Plick, Preimfelderstr. 19; Wilhelm Ender, Ludw. Wuchererstr. 8; Ernst Hecklau, Reitzstr. 3.
Liquorfabrik E. Walther, Halle a. S., Tel. 4580.

Auto-Fahrten
für Stadt und Land (km von 50 Pig. an)
abhaltend Franz Dietrich, Merseburger Straße 108.
Verkehr 4072 Taxi- und Nachtbetrieb.
Wir bitten unsere geehrten Gäste, bei unseren Injektoren einzukaufen.

Im nachstehenden Saale Ruhrmöbel-Büch. Herrenschr.
Donnerstag, den 10. Dez., abends pünktlich 8 Uhr
Neumarktschützenhaus
Vortrag von A. von Broecker:
„Die Bibelfrage die Entscheidungsfrage unseres Schicksals und unserer Kultur“.
Eintritt 30 Pig.

PFaff

"Die deutsche Nähmaschine"
Jede deutsche Nähmaschine hergestellt in PFaff's Fabrik ist in allen ihren Teilen Zoll für Zoll - ein Meisterstück.

Beim Kauf einer Pfaff-Nähmaschine wandert das Geld nicht ins Ausland!

Nählampe
Pfaff-Elektromotor
Einfädler
Der Wirtschaftslage angepasste bequemste Zahlungsweise.

Pfaff-Nähmaschinen-Haus
Tel. 8379. Geiststr. 15.
Kochherde, Oefen, Ofenröhre, Roste und sonstige Ersatzteile preiswert. Reparaturen gewissenhaft und prompt.
August Domke, Taubenstr. 9, Telefon 5866

Helft dem Rundfunk in Halle!
Wie hilft man dem Rundfunk in Halle? Wie kann Jeder dazu beitragen, daß die Rundfunkstörungen durch die Straßennetze bald beseitigt werden?
Indem er die Körperschaft unterstützt, die sich mit Aufbietung aller Kräfte um die Aufbringung der nötigen Mittel bemüht, indem er Mitglied wird der
Funkvereinigung Halle e. V. Reilstraße 129, III
Eintrittsgebühr nur 2 Mark. Fernruf 1759.
Vierteljährliches-Beitrag nur 3 Mark.